

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



**Rathaus
Denzlingen**

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr

Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde) zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Denzlingen kann Europa besser!



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
das diesjährige Europafest mit einem bunten und interessanten Programm für Jung und Alt ist zu Ende, die mehr als 160 ausländischen Gäste aus unseren Partnergemeinden sind wieder wohlbehalten nach Hause zurückgekehrt.
Ich blicke zurück auf schöne Tage mit vielen bleibenden Eindrücken. Für das leibliche Wohl haben die Denzlinger Vereine ein vielseitiges und reichhaltiges Angebot vorbereitet. In feierlichem Rahmen haben wir mit einem gewissen Stolz und großer Freude sowie Dankbarkeit, die vor 45 Jahren abgeschlossene Partnerschaft mit Saint Cyr-sur-Mer, die vor 30 Jahren eingegangene Partnerschaft mit North Hykeham, die vor 25 Jahren vereinbarte Partnerschaft mit Città della Pieve und unsere im Juni 2011 gegründete Partnerschaft mit Konstancin-Jeziorna gefeiert. Bei hochsommerlichen Temperaturen wurde rund um's KuB bis in die Abendstunden gefeiert.
An dieser Stelle bedanke ich mich im Namen der Gemeinde Denzlingen sowie persönlich bei den zahlreichen ehrenamtlichen Organisatoren und Helfern in den Vereinen, Komitees, Kirchen, Schulen, DRK und der Feuerwehr sowie den Mitarbeitern im Rathaus und im Bauhof.
Ich sage laut „Danke“ für die würdige Gestaltung des Festaktes beim Konzertorchester des Denzlinger Akkordeonvereins unter der Leitung von Ronny Fugmann.
Nicht zuletzt danke ich insbesondere dem Organisationsteam unter der Federführung von Rainer Steigert und Jürgen Sillmann. Einen besonderen Dank für ihren enormen und zeitaufwändigen Einsatz spreche ich ausdrücklich an alle Verantwortlichen und Unterstützer bei den Partnerschaftskomitees sowie den unterkunftsgewährenden Gastgebern aus.
Nur die enge und vertrauliche Zusammenarbeit aller Beteiligten ermöglichte die Durchführung eines so großen und gelungenen Festes.
Markus Hollemann
Bürgermeister

Erhöhte Waldbrandgefahr wegen Trockenheit und Schließung der Grillplätze

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit und der damit verbundenen Brandgefahr, mussten die öffentlichen Grillplätze in Denzlingen ab Montag, 22. Juli 2019 geschlossen werden. Ein Feuer außerhalb der extra eingerichteten und gekennzeichneten Feuerstellen im Wald zu machen, ist natürlich ebenfalls strengstens untersagt. Wir können derzeit noch nicht absehen, für wie lange die Grillplätze gesperrt bleiben müssen. Falls Sie diese benutzen möchten, so nehmen Sie bitte unbedingt vorher Kontakt mit dem Bauhof (Telefon 07666 / 611-510) auf. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Verhalten auf dem Gemeindefriedhof Denzlingen

Der Friedhof ist ein Ort der Ruhe und Besinnung. Ein Ort an dem Menschen um Ihre Angehörigen trauern. Ein Ort an dem man Ruhe finden kann. Hierfür sind Bänke aufgestellt.
Durch unbedachtes Verhalten mancher einzelner Friedhofsbesucher wird die Ruhe und Besinnung erheblich gestört.
Jeder, der den Friedhof betritt, sollte sich dessen bewusst sein und anderen Friedhofsbesuchern mit Respekt begegnen und Rücksicht nehmen.
Unter Hinweis auf die Friedhofsordnung weisen wir auf folgende Punkte besonders hin:
- Jeder hat sich auf dem Friedhof der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten. Den Anordnungen der Gemeinde und der von ihr beauftragten Personen ist Folge zu leisten.
- Auf dem Friedhof ist insbesondere nicht gestattet:
a) Die Wege mit Fahrzeugen aller Art zu befahren, ausgenommen Kinderwagen und Rollstühle sowie Fahrzeuge der Gemeinde und der für den Friedhof

zugelassenen Gewerbetreibenden, Radfahrer werden gebeten das Fahrrad zu schieben.

- b) während einer Bestattung oder einer Gedenkfeier in der Nähe Arbeiten auszuführen,
- c) den Friedhof und seine Einrichtungen und Anlagen zu verunreinigen oder zu beschädigen sowie Rasenflächen und Grabstätten unberechtigterweise zu betreten,
- d) Tiere mitzubringen, ausgenommen Blindenhunde,
- e) Abraum außerhalb der dafür vorgesehenen Stellen abzulagern,
- f) Waren und gewerbliche Dienste anzubieten,
- g) Druckschriften zu verteilen.

Pflege von Grabstätten

- Die Gräber sind gärtnerisch anzulegen und während der gesamten Nutzungszeit in einem ordentlichen Zustand zu halten.
- Zur Bepflanzung dürfen alle Gewächse verwendet werden, durch die benachbarte Gräber und die Wege nicht beeinträchtigt werden können.
- Bäume dürfen auf den Grabstätten nicht gepflanzt werden.
- Die Gemeinde kann den Schnitt und die Entfernung stark wuchernder oder absterbender Sträucher und Hecken anordnen oder diese nach schriftlicher oder öffentlicher Aufforderung auf Kosten der Nutzungsberechtigten entfernen.

Pflege der Zwischenwege

Die Nutzungsberechtigten werden gebeten, mit der Grabstätte auch die Zwischenwege sauber zu halten.

Ablage von Blumen und Kerzen im Rasengrabfeld

- Die Grabstätten dürfen nicht bepflanzt werden, auch Grablichter und Blumen dürfen auf den Grabplatten nicht aufgestellt bzw. abgelegt werden. Für Blumen und Kerzen wurden Blumensäulen durch die Gemeinde aufgestellt.
- Wir bitten Sie, für Blumen und Kerzen nur die Blumensäulen zu benutzen. Wir weisen darauf hin, dass aus pflegetechnischen Gründen alle auf der Rasenfläche abgelegten Blumen, Kerzen usw. entfernt werden.

Ablage im anonymen Urnengrabfeld

- Das anonyme Urnengrabfeld wird von der Gemeinde unterhalten. Die Ablage von Blumen und anderen Gegenständen ist auf diesem Grabfeld nicht erlaubt.

Mülltrennung der Umwelt zuliebe auch auf dem Friedhof beachten!

- Nur Bioabfall in den Korb
 - Plastiköpfe und sonstiger Abfall bitte in die schwarze Tonne
- Die Friedhofsverwaltung und die Mitarbeiter des Friedhofes bedanken sich für Ihre Mühe.

Wichtige Mitteilung für die Jahresverbrauchsabrechnung 2019

Die Gemeinde Denzlingen ist verpflichtet das Haushalts- und Rechnungswesen zum 01.01.2020 auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) umzustellen. Aus diesem Grund ist es erforderlich, dass die nächste Jahresverbrauchsabrechnung noch im Kalenderjahr 2019, also deutlich früher als bisher erfolgt. **Der Versand der Ablesebriefe an die Gebührenpflichtigen wird deshalb bereits im September 2019 erfolgen. Die Jahresverbrauchsabrechnung wird Anfang November 2019 erstellt werden. Die Zählerstände werden auf den 31.12.2019 hochgerechnet.** Eine Meldung von Wasserzählerständen zum Jahresende wird deshalb nicht möglich sein. Die Jahresverbrauchsabrechnung 2020 wird dann wieder wie gewohnt zu den üblichen Zeiten im Jahreswechsel 2020/2021 stattfinden.

Bürgersprechstunde im August 2019

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt:
Bürgersprechstunde im Rathaus, Hauptstraße 110:
Dienstag, 06.08.2019 von 11.00 bis 12.00 Uhr
Montag, 12.08.2019 von 14.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag, 22.08.2019 von 16.30 bis 17.30 Uhr
Wir bitten um telefonische Voranmeldung unter (611-101 oder -102). Die Bürgersprechstunden finden im Zimmer 2.23 statt.

Hinweis an die Anwohner der Brestenbergstraße sowie Benutzer der Straße zur Sonnhalde / Steinhalle:

Die Zufahrt Sonnhalde/Steinhalle über Brestenbergstraße ist bis zum Asphaltbau 25.7. und 26.7.2019 nicht möglich, die Umleitung erfolgt über die Eisenbahnstraße.
Für die Anwohner der Brestenbergstraße ist bis zum Asphaltbau die Zufahrt zu den Grundstücken nur eingeschränkt möglich eine Info vorab wurde durch die Fa. Knobel mittels Wurfzettel bekannt gegeben.
Nach dem Asphaltbau stehen noch einige Restarbeiten an die Teilweise zu Verkehrsbehinderungen führen.
Wir bitten um Verständnis für die erforderliche Einschränkung durch die Maßnahme.

Information der Verkehrsteilnehmer auf der Berliner Straße 66 bis 100

Ab der 30. KW 2019 fängt die Fa. Baumann an, Fahrbahnschäden in der Berliner Straße 66 bis 100 zu beseitigen.
Die Arbeiten sind punktuell auf der Strecke, sodass die verkehrsbedingten Einschränkungen mit den zu sanierenden Bereichen wandern.
Für die Einengung der Fahrbahn mit Aufrechterhaltung des Durchgangsverkehres müssen bestehende Parkplätze im Seitenstreifen mit Parkverbot versehen werden.
Um Verständnis wird gebeten.



„Helfende Hände“

Ehrenamtliche helfen Jung und Alt

- ✓ Wechseln von Leuchtmitteln, Dichtungen usw.
- ✓ Begleitung zu Behörden und Arzt, Hilfe bei Formularen
- ✓ Tipps bei kleineren PC-, TV- und Telefonproblemen
- ✓ Begleitung bei Einkäufen oder auf den Friedhof
- ✓ Ich muss ins Krankenhaus - wohin mit meinem Haustier?
- ✓ Hilfe beim Auf- oder Abbau eines Möbelstücks

Diese Kleinigkeiten können unkompliziert, schnell und kostenfrei erledigt werden. Dafür sucht die A I V ehrenamtliche junge und bejahrtere Helfer. Mögen Sie uns unterstützen?
A I V „Denzlinger für Denzlinger“ im Rathaus, Hauptstr. 110
Tel.: 07666 / 611 128 E-Mail: info@denzinger-fuer-denzlinger.de

Jede Woche der lokale Überblick

**Wochenzeitung
Von Haus zu Haus**

Mit uns
verpassen
Sie nichts.

Fortsetzung auf Seite 4

Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus · Stuttgarter Straße 30 · 79211 Denzlingen
Tel. 0 76 66 / 88 10-11 · Fax 0 76 66 / 88 10-12 · www.kultur-und-buergerhaus.de
Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach tel. Vereinbarung geöffnet.

A I V Denzlinger für Denzlinger – im Rathaus Denzlingen, Hauptstr. 110 · 79211 Denzlingen
Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement
Tel. 0 76 66 / 93 78 301 ODER 0 76 66 / 611-128
E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de · Internet: www.denzlinger-fuer-denzlinger.de
Öffnungszeiten: Mo.–Do. 9–12 Uhr, Mo. 16–18.30 Uhr, Leitung: Sabine Hauptenthal

Grüncschnittsammelplatz und Recyclinghof am neuen Standort im Gewann „Mattstein“
Die Zufahrt zum neuen Entsorgungszentrum befindet sich an der Kreisstraße nach Vorstetten, direkt gegenüber der Zufahrt zur B 3 Richtung Freiburg. Hier können sowohl Wertstoffe als auch Grüncschnitt bürgerfreundlich an einem Platz und zur selben Öffnungszeiten abgegeben werden.
Öffnungszeiten für beide Einrichtungen: Freitags von 13.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr.
Der Grüncschnittplatz ist von April bis Mitte Oktober zusätzlich jeden Mittwoch von 16.00–19.00 Uhr geöffnet.

www.denzlingen.de

rocca Öffnungszeiten der Mediathek Denzlingen, Hauptstraße 134
Telefon 0 76 66 / 90 08 90

Medien	geschlossen
Kultur	9–12 Uhr / 15–19 Uhr
Cafe	Dienstag 9–17 Uhr
	Mittwoch 9–17 Uhr
	Donnerstag 15–19 Uhr
	Freitag 9–12 Uhr
	Samstag 10–13 Uhr

Minigolfanlage mit Kiosk
Berliner Str. 57, 79211 Denzlingen. Die Schließzeiten richten sich nach Wetter und Bedarf. Auskunft: 48° Süd gGmbH, Kanaustr. 17, 79336 Herbolzheim, Tel. 0163/7919903 oder 07643/3339230
Öffnungszeiten: Montag Ruhetag, Dienstag bis Samstag ab 15 Uhr, sonn- und feiertags ab 13 Uhr

Sport & Familienbad Denzlingen
Berliner Straße 53
Tel. 07666/937935-10
www.mach-blau-denzlingen.de

Öffnungszeiten Hallen- und Freibad in der Sommersaison (Mai – September):
Montag – Sonntag 9.00–21.00 Uhr
Donnerstags bereits ab 6.15 Uhr
Öffnungszeiten Sauna:
Montag Damensauna 13.00–22.00 Uhr.
Dienstag 13.00–22.00 Uhr. Mittwoch geschlossen.
Donnerstag bis Samstag 13.00–22.00 Uhr
Sonntag 10.00–22.00 Uhr
Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende

FerienSpielAktion

Jugendpflege
Denzlingen



„Aus Alt mach Neu - Kunst und Krempel“ vom 29. Juli bis 9. August 2019

täglich von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr

Wo: hinter dem Jugendtreff
(Grüner Weg)

Bei starkem Regen in der Turnhalle Mühlengasse

Für Wen: Kinder von 5 - 11 J.

Eine Anmeldung ist *nur* für den Ausflug erforderlich!

Kosten: 3,- € pro Tag

Weitere Infos:

Jugendpflege Denzlingen
Hindenburgstr. 125
Tel.: 07666 - 8230
www.jugend-denzlingen.de

In vier Aktionsgruppen darfst du jede Menge Abenteuer, Spiele, Kreatives und Wissenswertes rund um das Thema „Kunst und Krempel“ erleben.

Am **Fr., 2. August** findet ein **Ausflug** mit dem Zug nach Waldkirch statt. Dort besuchen wir den Schwarzwaldzoo. Es gibt außerdem die Möglichkeit den Baumkronenweg zu gehen.

Treffpunkt: 13:30 Uhr am Jugendtreff
Rückkehr: ca. 17:30 Uhr Bahnhof Denzlingen

Fr., 9. August jede Menge Spiele, Kreatives, Kuchen, Getränke und **Kinderflohmarkt** für alle Kinder und Familien. Spielzeug verkaufen, tauschen oder kaufen, ...
Standanmeldung per Mail oder telefonisch.

oder Reisig im Umfeld der Grillstellen brennt, informiert das Forstamt. Die Brandgefahr geht aber nicht nur von den Grillstellen aus. So können etwa eine weggeworfene Zigarettenkippe oder heiße Autoteile (z.B. Katalysator) weitere Ursachen für Brände im und am Wald sein. Aus diesem Grund ist derzeit höchste Aufmerksamkeit im Wald nötig. Das Forstamt bittet die Waldbesucherinnen und Waldbesucher daher, besonders achtsam zu sein. Kleinste Rauchzeichen können Hinweise für ein entstehendes Feuer sein. Der Wind führt dann zu einer schnellen Ausbreitung.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«



Neue Wandlautsprecher für den Ratssaal

Denzlingen. Eine neue Soundanlage gibt es seit Kurzem im Ratssaal, teilt das Rathaus mit. Die auf Stativen stehenden Lautsprecher wurden durch fest montierte Wandlautsprecher ersetzt. Durch die digitale Steuerung kann mit nur zwei Lautsprechern an den Frontseiten der ganze Raum bis in die hinteren Reihen gut beschallt werden. Darüber hinaus gibt es weiterhin Funkmikrofone sowie die induktive Höranlage für Personen mit Hörsystemen. „Es freut mich sehr, dass wir nun alle Zuhörer und Gäste einen besseren Klang bieten können“, so Bürgermeister Markus Hollemann (links; rechts Roland Hank, Gebäude-, Energiemanagement).
Foto: Gemeinde / Lisa Linse

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Montag, 29. Juli 2019

Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2

Mittwoch, 31. Juli 2019

Graue Abfallgefäße (35 Liter bis 1,1 cbm - Behälter)

Ausstellung Barbara Ambs nur ein Wimpernschlag

bis 28. Juli 2019

Die Ausstellung in der Galerie im Alten Rathaus kann samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr besucht werden.

Förderpreis für die besten Auszubildenden des Landkreises Emmendingen

Die Ausbildungsstiftung des Landkreises Emmendingen lobt einen Förderpreis aus.

500 Euro erhalten jeweils der/die beste Auszubildende aus Handel, Industrie, Handwerk und Dienstleistung. Mit dem Förderpreis „Auszubildende des Jahres im Landkreis Emmendingen“ will die Ausbildungsstiftung Auszubildende auszeichnen, die sich mit besonderem Engagement einbringen und in ihrem Ausbildungsverhalten beispielhaft sind.

Teilnehmer dürfen alle Auszubildenden, die im Landkreis Emmendingen ausgebildet werden und sich zum Zeitpunkt des Einsendeschlusses in einer dualen Berufsausbildung befinden, ihre Abschlussprüfung noch ablegen werden und das erste Lehrjahr bereits abgeschlossen haben.

Weitere Informationen und Bewerbungsmöglichkeit unter:

www.ausbildungsstiftung-em.de

Die Bewerbungsfrist endet am 30.09.2019.

Ausbildung, Ferienjob und das Finanzamt

Was ist das Schönste für alle Schülerinnen und Schüler? Ganz klar die Ferien und insbesondere die Sommerferien. Endlich Sommer, Sonne, Freizeit! Viele nutzen diese Zeit jedoch nicht nur zur Erholung, sondern auch, um die Taschengeldkasse aufzufüllen. Für einige Schüler und Schülerinnen endet mit Beginn der Sommerferien das Schülerdasein und es folgt der Einstieg ins Berufsleben. Hier stellt sich für die Teenager und jungen Erwachsenen meist zum ersten Mal die Frage, was bei Aufnahme eines Ferienjobs oder bei Beginn einer Ausbildung steuerlich zu beachten ist.

Keine Sorge, nicht verzweifeln. Niemand sollte sich durch die steuerlichen Regelungen abschrecken lassen. „Im Zeitalter der modernen und papierlosen Verwaltung ist das gar nicht so schwer.“ Rechtzeitig vor Ferienbeginn informiert Halgar Bürger, Vorsteher des Finanzamts Emmendingen darüber, was konkret zu veranlassen ist.

Der Arbeitgeber benötigt lediglich die Identifikationsnummer und das Geburtsdatum der Auszubildenden und Ferienjobber und die Information, ob es sich um das erste Dienstverhältnis handelt. Mit diesen Daten kann der Arbeitgeber den Arbeitnehmer anmelden und die Lohnsteuerabzugsmerkmale elektronisch abrufen.

Aufgrund von pauschalen Freibeträgen, die bereits bei der Berechnung der Lohnsteuer Berücksichtigung finden, werden bei Auszubildenden und Ferienjobbern in der Regel gar keine Steuern anfallen. „Behält der Arbeitgeber aufgrund seiner gesetzlichen Verpflichtung Lohnsteuer ein, weil der Arbeitslohn über den steuerfreien Lohngrenzen liegt, besteht die Möglichkeit, diese Beträge wieder erstattet zu bekommen. Hierzu müssen die Auszubildenden und Ferienjobber nach Ablauf des Kalenderjahres eine Einkommensteuererklärung beim Finanzamt abgeben. „Auch dies ist ohne großen Aufwand und völlig papierlos möglich“, so der Vorsteher.

Weitere Informationen zum Thema Auszubildende und Ferienjobber finden Sie im aktuellen Tipp „Aushilftätigkeiten von Schülerinnen, Schülern und Studierenden“ des Ministeriums für Finanzen Baden-Württemberg. Dieser ist im Internet unter <https://fm.baden-wuerttemberg.de> im Bereich Service / Publikationen abrufbar. Informationen zur elektronischen Steuererklärung im Internet unter <https://www.elster.de>.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES



Tipps zur Abgabe von Grünschnitt

Der Name „Grünschnittplatz“ kann durchaus wörtlich genommen werden - denn angeliefert werden darf, was grün ist bzw. einmal war und geschnitten wurde. Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen gibt Tipps, was nicht auf den Grünschnittplätzen angeliefert werden darf und erklärt auch, warum:

Erde oder Grassoden (abgeschälter Rasen mit hohem Erdanteil)

Dieses Material bereitet bei der Aufbereitung des Grünschnittes Probleme. Die Erde, auch von Balkonkästen, sollte im eigenen Garten verbleiben und kann mit neuer Erde vermischt im nächsten Jahr wiederverwendet werden. Grassoden können nach vorheriger Abklärung eventuell bei den Kompostplätzen der Fa. ROM in Teningen und Emmendingen angeliefert werden.

Kleintiertru

Fäkalien gehören nicht auf den Grünschnittplatz. Sie können Krankheitsreger enthalten und ziehen Ratten an.

Sägespäne

Bei Sägespänen ist nicht mehr zu unterscheiden, ob nicht doch auch Späne von behandeltem Holz mit dabei sind, weshalb sie nicht angenommen werden.

Große Mengen Fallobst

Auch dieses Material zieht Ratten an und führt zu Geruchsbelästigung und darf deshalb nicht zum Grünschnitt.

Pflanzen mit Krankheiten

Um eine Verbreitung von Pflanzenkrankheiten und schnell wachsenden nicht einheimischen Pflanzenarten (sogenannten Neophyten) zu verhindern, werden folgende Pflanzen nicht auf den Grünschnittplätzen angenommen: Mit Buchsbaumzünsler befallener Buchs, mit Feuerbrand befallene Bäume und mit der Miniermotte befallenes Kastanienlaub. Ausgeschlossen sind auch die Ambrosie, der Japanknöterich, der Riesenbärenklau oder Herkulesstaude und das Indische Springkraut. Hinweise zur Entsorgung dieser Pflanzengibt die Abfallwirtschaft (Telefon: 07641 / 451-9700)

Kleine Mengen Rasen in die graue Tonne

Kleine Mengen Rasenschnitt oder Beetabraum werden am ökologischsten in der Restmülltonne entsorgt. Damit werden Transporte zum Grünschnittplatz und weiter zur Verwertungsanlage vermieden. In der Mechanisch-Biologischen Anlage am Kahlenberg wird aus diesem organischen Material Strom und Wärme erzeugt.

Das Kreismedienzentrum macht Sommerpause

Das Kreismedienzentrum im Alten Krankenhaus macht Sommerpause. Mit Beginn der Sommerferien ist auch die Einrichtung von **Montag, 29. Juli bis einschließlich Dienstag, 3. September** geschlossen. Erster Öffnungstag ist in der letzten Sommerferienwoche am Mittwoch, 4. September 2019.

Kochkurs für Teenager

Mit frischen, saisonalen Zutaten können Jugendlichen bei einem Kochkurs für Teenager ab 12 Jahren die kunterbunte Sommerküche erobern. Der Kochworkshop wird vom Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg am **Freitag, 2. August von 16 bis 19 Uhr** angeboten. Die leckeren, schnellen Gerichte werden gemeinsam zubereitet, gekocht und verkostet. Die Lebensmittelkosten von 3 bis 6 Euro werden umgelegt. **Anmeldungen bis Dienstag, 30. Juli** per E-Mail an kochworkshop@landkreis-emmendingen.de

Sehr hohe Waldbrandgefahr – Absoluter Grillverbot im Wald

Das Forstamt im Landkreis Emmendingen informiert darüber, dass aufgrund der langanhaltenden Trockenheit und der damit verbundenen extrem hohen Waldbrandgefahr jegliches Feuer im Wald ab sofort verboten ist. Deshalb sind auch alle offiziellen Grillstellen im Wald bis auf weiteres geschlossen. Wochenlang hohe Temperaturen, kaum Regen und dazu immer ein leichter Wind begünstigen Waldbrände. Ein kleiner Funke reicht aus und das Gras

Renate Baumgartner wurde 70

Verdienstvolle Bürgerin feierte ihren runden Geburtstag

Denzlingen (hg). Zahlreiche Hände durfte Renate Baumgartner vergangene Woche schütteln, als ihr Menschen aus allen Denzlinger Ortsteilen zum 70. Geburtstag gratulierten.

Über 40 Jahre lang war sie im Vorstandsteam der Katholischen Frauengemeinschaft tätig, davon genau 30 Jahre als Vorsitzende. Über drei Amtsperioden, also 15 Jahre, saß sie obendrein auch am Ratsstisch des Denzlinger Gemeinderates.

Ungezählt sind die Tage und Stunden, in denen sich Renate Baumgartner in der Frauengemeinschaft engagierte, und zwar vor allem für „Frauen in Not“ und fast noch mehr für die Kinder und bedürftige Mütter im Kinderkrankenhaus von Bethlehem. Alljährlich organisierte sie viele Aktionen, um Geld zur Unterstützung dieser segensreichen Einrichtung zu sammeln, in der schon viele Denzlinger Bürger anlässlich der ökumenischen Reisen zu Besuch waren, um zum Beispiel Kinderkleidung zu überbringen.

Auf Nachfrage hin war zu erfahren, dass die Denzlinger Frauen im Laufe der Jahre, zum Beispiel auch durch den Verkauf von gespendeten Erntegaben oder aus dem Adventsbasar und aus vielen anderen „Töpfen“, deutlich über 100.000 Euro (I) für das Kinderkrankenhaus von Bethlehem übergeben konnten, oft sogar persönlich anlässlich von Be-



Renate Baumgartner an ihrem 70. Geburtstag.
Foto: Helmut Gall

suchen durch Denzlinger Kontaktpersonen.

Ihr „Ruhestand“ lässt allerdings kaum Zeit, um einfach hinzusitzen und auszuruhen. Nicht nur als immer rege Oma, sondern auch nach wie vor als helfende Hand, wo immer es nötig ist, ist und bleibt Renate Baumgartner eine Frau von dem Format, durch das ein Gemeinwesen das Gütezeichen „Heimat“ erfährt. Viele Dankesworte und Zeichen der Verbundenheit waren ein kleiner „Lohn“ für das, was Renate Baumgartner in mehreren Jahrzehnten ihres Lebens an echten sozialen Diensten leistete.